

Büro-, Sozial- und Lagergebäude ehemaliges Kieswerk Boxberg/Oberlausitz (ehem. Tagesanlagen)

Hotel- und Erlebnispark Oberlausitz GmbH

Geschäftsführung

i Armin Hoffmann
Gewerbegebiet Kringelsdorf 1
02943 Boxberg/Oberlausitz

✉ hoffmann@europor-ol.de

Weiterer Ansprechpartner

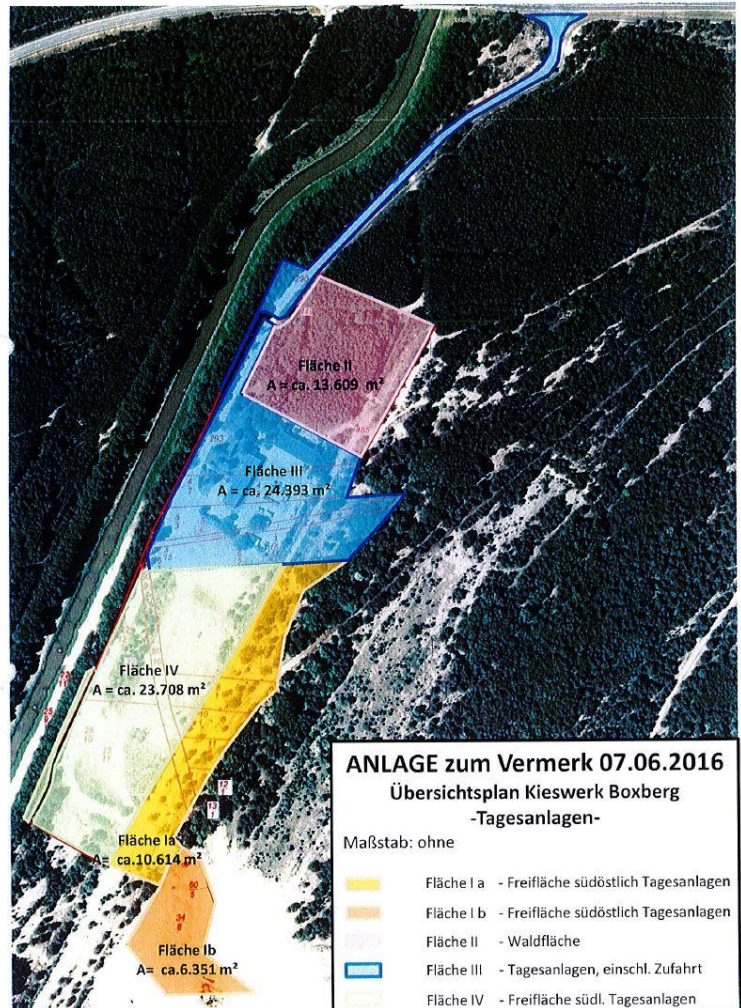
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH

Abteilungsleiter Akquisition/Ansiedlung

i Herr Andreas Lippert
Bertolt-Brecht-Allee 22
01309 Dresden

☎ +49 (351) 2138-0

✉ andreas.lippert@wfs.saxony.de



Gemeinde	Boxberg/O.L.
Straße	Am Kieswerk 1
Lage	direkte Zufahrt über B156 zwischen dem Industriestandort Boxberg/ Oberlausitz, der Stadt Bautzen (Anschlußstelle Bundesautobahn 4 (dresden-Breslau) und der Grenze zu Polen und am Westufer des Bärwalder Sees gelegen.
Gesamtfläche	81.518m ²
Verfügbare Fläche	81.518 m ²
Baujahr	1989
Gebäudetyp	Halle (Produktion/Lager)
Bauart	Beton

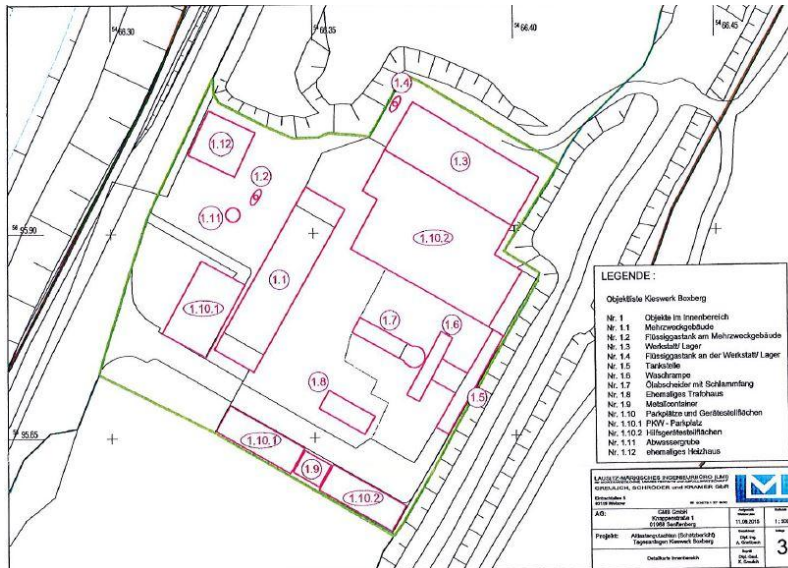
Baulicher Zustand	sanierungsbedürftig
Anzahl Geschosse	2
Miete/m ²	0,00 €
Nebenkosten/m ²	0,00€
Eigentümer	Privatbesitz
Beschreibung	Das ehemalige Verwaltungsgebäude eines Kieswerks mit Lagerhalle befindet sich direkt an der Zufahrt über die B156 zwischen dem Industriestandort Boxberg/ Oberlausitz, der Stadt Bautzen (Anschlussstelle Bundesautobahn 4 (Dresden-Breslau) und der Grenze zu Polen am Westufer des Bärwalder Sees .
Nutzungsart	Industrie/Gewerbe Bürofläche Lagerhalle

Profil der Region

Entscheidende wirtschaftliche und strukturpolitische Bedeutung für die Entwicklung der Region um Boxberg/O.L. und darüber hinaus geht auch künftig von den Tagebauen Nochten und Reichwalde und vom Kraftwerk Boxberg aus. Hier wird die Rohbraunkohle, das "schwarze Gold", als heute einziger, heimischer, international als konkurrenzfähig anerkannter Energieträger gefördert und verarbeitet. Gleichzeitig wird auch die Nutzung alternativer Energien vorangetrieben. Der Bärwalder See als größter Binnensee des Freistaates Sachsen entwickelt sich zu einem überregional bedeutenden Erholungsort für in- und ausländische Gäste. Nach 1990 haben sich infolge der Strukturveränderungen und Ausgliederungen im Kraftwerk Boxberg viele Firmen neu gebildet und sich auch weitere in der Nähe des Kraftwerkes niedergelassen. Der Industriestandort Boxberg/Oberlausitz verfügt über eine Gesamtfläche von 326,5 ha und unterteilt sich in das Industriegebiet West mit einer Fläche von ca. 16 ha und in das Industriegebiet Süd mit einer Fläche von ca. 20 ha (Kraftwerk Boxberg). Den Rest der Fläche nimmt das Kraftwerk ein. Ein weiteres 26,5 ha großes Gewerbegebiet befindet sich zwischen Kringelsdorf und Boxberg/O.L. an der S 131. Mehr als 30 Unternehmen der Metallbearbeitung, des Stahlbaus, Bauhaupt- und Nebengewerbe, Dienstleistungsunternehmen, Eit-MSR-Unternehmen und Unternehmungen für Projektierungs- und Ingenieurleistungen haben sich am Standort Boxberg/O.L. angesiedelt.

Weiterführende Informationen

Weblink <https://immobilien.standort-sachsen.de/property/de/detail/59631733/>



Letzte Änderung: 10.04.2025 Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)

Haftungsausschluss

Die im Exposé enthaltenen Informationen wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Dessen ungeachtet übernimmt die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH keine Gewähr für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit des Inhalts. Gegebenenfalls enthaltene Angebote sind unverbindlich und freibleibend. Die Informationen werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Haftung für Schäden jedweder Art, die sich aus der Verwendung dieser Daten ergeben können, wird deshalb ausdrücklich ausgeschlossen. Dies gilt nicht bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.